

Peter Stöger kehrt zurück: Neue Hoffnung für Rapid Wien!

Peter Stöger kehrt 2025 als Trainer zu Rapid Wien zurück und beginnt eine neue Ära. Fans sind gespannt auf die kommenden Erfolge.



Hütteldorf, Österreich - Peter Stöger feiert eine bemerkenswerte Rückkehr zum SK Rapid Wien, die von ihm als "wahnsinniger Reiz" beschrieben wird. Der 59-jährige Trainer, der zuletzt 2012/13 in Österreich aktiv war, hat sich vorgenommen, den Traditionsklub mit seiner umfassenden internationalen Erfahrung zu neuen Erfolgen zu führen. Nach Stationen im Ausland und einer kurzen Auszeit ist er bereit, die Herausforderung in Hütteldorf anzunehmen berichtet Vienna.at.

Stöger hebt die Anziehungskraft des Vereins hervor, die von den leidenschaftlichen Fans und der einzigartigen Stadionatmosphäre unterstützt wird. "Es geht um mehr als nur

einen Job", erklärt Stöger. Seine Rückkehr zu Rapid ist von tiefen Emotionen geprägt, die den Verein für ihn immer ausgelöst haben. Auch entgegen der Erwartungen seiner eigenen Anhänger erhielt er überaus positive Rückmeldungen von eingefleischten Fans des Stadtrivalen Austria Wien – ein Zeichen des Respekts, den er sich über die Jahre erarbeitet hat.

Ein Trainer mit Erfahrung

Peter Stöger bringt umfassende Erfahrungen aus erfolgreichen Zeiten in Österreich und den großen Ligen in Deutschland mit. Seine Trainerkarriere umfasst unter anderem Erfolge mit Austria Wien, wo er 2012/13 den Meistertitel gewann berichtet Puls24. Zuletzt war er als Trainer bei Ferencváros in Budapest tätig, bevor er die Position des Sportdirektors bei Admira Wacker verließ, um zu Rapid zurückzukehren. Die Vertragsunterzeichnung wurde erst vor wenigen Tagen bekannt gegeben, und Rapid plant bereits für die kommenden zwei Spielzeiten mit Stöger.

Sein Trainingsteam wird unterstützt von Thomas Sageder, der Stöger mit seinem Know-how zur Seite stehen wird. Zudem wird Stefan Kulovits, der interimistisch die Verantwortung übernahm, Teil von Stögers Trainerteam sein. Die Fans sind voller Erwartungen auf die vielversprechende neue Ära mit Stöger an der Spitze, insbesondere im Hinblick auf die aktuellen Play-off-Spiele um den letzten Europacup-Platz.

Eine emotionale Rückkehr

Die Geschichte von Rapid Wien ist reich an bedeutenden Trainern, darunter auch Josef Hickersberger, dessen Vergleich Stöger als neue Führungspersönlichkeit im Verein häufig zuteil wird. Stöger, der von 1995 bis 1997 selbst als Spieler bei Rapid aktiv war und in dieser Zeit gleichfalls Meister wurde, ist nun entschlossen, den Verein in vielen Bereichen voranzubringen und die kommenden Herausforderungen mit frischem Elan anzugehen fussball-und-football.news.

Mit den hohen Erwartungen und dem großen Potenzial, das Rapid Wien mit sich bringt, ist Stögers Rückkehr nicht nur ein Schritt in eine neue Ära, sondern auch eine emotionale Verbindung zu einem Klub, der für viele Menschen in Österreich von bedeutender Relevanz ist. Die Fans erwarten packenden Fußball und Titel, und Stöger ist bereit, für diesen gemeinsamen Traum zu kämpfen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Hütteldorf, Österreich
Quellen	www.vienna.at
	• www.puls24.at
	 fussball-und-football.news

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at